

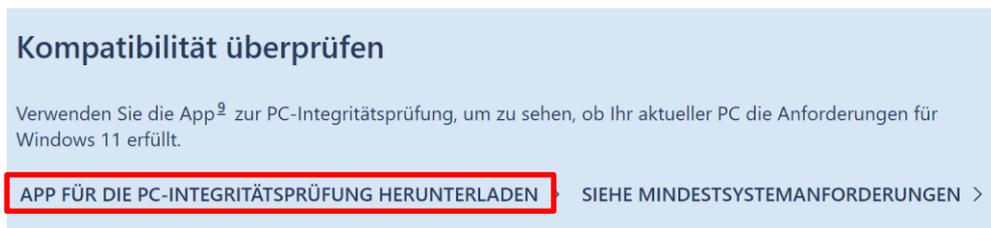


Windows 11 – CPU nicht kompatibel ? Ein Erfahrungsbericht von Helmut Hinterthür

Windows 11 mit meinem Notebook nicht kompatibel? Das wollte ich so nicht akzeptieren. Doch nachdem ich in den Einstellungen unter „Windows Update“ nach neuen Updates gesucht habe, wurde mir das angezeigt:



Auf dieser [Seite von Microsoft](#) kann man ganz unten die App für die PC-Integritätsprüfung herunterladen.



Im Download-Ordner wird die Datei „WindowsPCHHealthCheckSetup.msi“ gespeichert und mit Doppelklick gestartet.

Das Ergebnis für mein Notebook Trekstor Primebook C11 sah so aus:

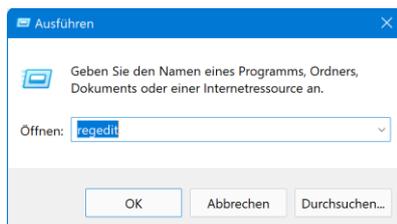
- ❌ Der Prozessor wird für Windows 11 zurzeit nicht unterstützt.
[Weitere Informationen zu unterstützten CPUs](#)
Prozessor: Intel® Celeron® CPU N3350 @ 1.10GHz
- ✅ Dieser PC unterstützt den sicheren Start.
- ✅ TPM 2.0 ist auf diesem PC aktiviert.
TPM: TPM 2.0
- ✅ Es sind mindestens 4 GB Systemarbeitsspeicher (RAM) vorhanden.
Systemarbeitsspeicher: 4 GB
- ✅ Der Systemdatenträger ist 64 GB oder größer.
Systemspeicher: 63 GB
- ✅ Der Prozessor verfügt über mindestens zwei Kerne.
Prozessorkerne: 2
- ✅ Die Taktfrequenz des Prozessors beträgt 1 GHz oder schneller.
Taktfrequenz: 1.1 GHz

Vor dem Weiterlesen sollte man sich darüber im Klaren sein, dass die Installation von Windows 11 auf einem lt. Microsoft inkompatiblen Rechner nur dann erfolgen sollte, wenn man ihn wie ich als Testrechner und nicht als Hauptrechner nutzt, der ständig in Gebrauch ist. Microsoft macht darauf aufmerksam, dass bei Inkompatibilität der PC nicht mehr unterstützt wird und keine Updates erhält. Wie weit Microsoft das durchhält, wird man sehen. Ich werde das weiter verfolgen.

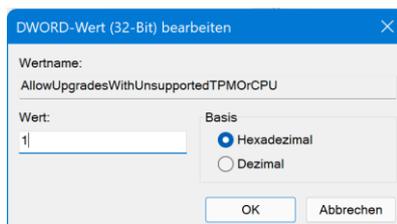
Der Witz dabei ist, dass MS selbst einen [Registry-Hack](#) veröffentlicht hat, mit dem man die Überprüfung der CPU umgehen kann.

Warning:	Warnung:
<ul style="list-style-type: none"> Microsoft recommends against installing Windows 11 on a device that does not meet the Windows 11 minimum system requirements. If you choose to install Windows 11 on a device that does not meet these requirements, and you acknowledge and understand the risks, you can create the following registry key values and bypass the check for TPM 2.0 (at least TPM 1.2 is required) and the CPU family and model. Registry Key: HKEY_LOCAL_MACHINE\SYSTEM\Setup\MoSetup Name: AllowUpgradesWithUnsupportedTPMOrCPU Type: REG_DWORD Value: 1 	<ul style="list-style-type: none"> Microsoft empfiehlt, Windows 11 nicht auf einem Gerät zu installieren, das die Mindestsystemanforderungen für Windows 11 nicht erfüllt. Wenn Sie Windows 11 auf einem Gerät installieren, das diese Anforderungen nicht erfüllt, und Sie die Risiken anerkennen und verstehen, können Sie die folgenden Registrierungsschlüsselwerte erstellen und die Prüfung auf TPM 2.0 (mindestens TPM 1.2 ist erforderlich) sowie die CPU-Familie und das Modell umgehen. Registrierungsschlüssel: HKEY_LOCAL_MACHINE\SYSTEM\Setup\MoSetup Name: AllowUpgradesWithUnsupportedTPMOrCPU Typ: REG_DWORD Wert: 1
<ul style="list-style-type: none"> Note: Serious problems might occur if you modify the registry incorrectly by using Registry Editor or by using another method. These problems might require that you reinstall the operating system. Microsoft cannot guarantee that these problems can be solved. Modify the registry at your own risk. 	<ul style="list-style-type: none"> Hinweis: Schwerwiegende Probleme können auftreten, wenn Sie die Registrierung mithilfe des Registrierungs-Editors oder einer anderen Methode falsch ändern. Diese Probleme erfordern möglicherweise eine Neuinstallation des Betriebssystems. Microsoft kann nicht garantieren, dass diese Probleme gelöst werden können. Die Änderung der Registrierung erfolgt auf eigenes Risiko.

Wer sich mit der Windows-Registrierung nicht auskennt, sollte hier jetzt passen, sonst.....



- Mit „Windows-Taste/R“ und der Eingabe von „regedit“ den Registrierungs-Editor starten.
- Zu „HKEY_LOCAL_MACHINE\SYSTEM\Setup\MoSetup“ navigieren. Falls der Schlüssel „MoSetup“ nicht existiert, muss er mit Rechtsklick auf „Setup“ und „Neu/Schlüssel“ angelegt werden.
- Rechtsklick auf „MoSetup“ und „Neu/DWORD-Wert (32-Bit)“ anlegen.
- Diesen Wert benennen mit „AllowUpgradesWithUnsupportedTPMOrCPU“ (ohne die Anführungszeichen). Falls der Wert noch markiert ist, kann das sofort geschehen, sonst Doppelklick auf den Wert und „Ändern“.
- Bei einem Doppelklick auf den Wert muss auch der Wert auf 1 geändert werden.



Die beiden Unterschlüssel von „MoSetup“ hat Windows nach einem Neustart angelegt.

Computer\HKEY_LOCAL_MACHINE\SYSTEM\Setup\MoSetup		
Name	Typ	Daten
(Standard)	REG_SZ	(Wert nicht festgelegt)
AllowUpgradesWithUnsupportedTPMOrCPU	REG_DWORD	0x00000001 (1)

Ich habe die Installation mit Doppelklick auf die Datei „setup.exe“ eines Images gestartet, das ich von einer ISO-Datei auf eine DVD gebrannt habe. Wie man an die ISO-Datei kommt habe ich [hier](#) unter „Installation“ schon beschrieben.

Eine Installation mit dem Installationsassistenten für Windows 11 klappt in diesem Fall nicht. Mit einem startbaren USB-Stick sollte es auch gehen, das konnte ich aber mangels weiterem Test-PC nicht mehr testen.

Bei der Installation muss man diese Warnung von Microsoft bestätigen:

Worum Sie sich kümmern sollten

Kümmern Sie sich bitte um die folgenden Punkte, um die Installation fortsetzen zu können und Ihre Windows-Einstellungen, persönlichen Dateien und Apps zu behalten.

[Warum wird mir das angezeigt?](#)



Dieser PC erfüllt nicht die Mindestsystemanforderungen für die Ausführung von Windows 11. Diese Anforderungen tragen dazu bei, eine zuverlässigere und qualitativ hochwertigere Erfahrung zu gewährleisten. Die Installation von Windows 11 auf diesem PC wird nicht empfohlen und kann zu Kompatibilitätsproblemen führen. Wenn Sie mit der Installation von Windows 11 fortfahren, wird Ihr PC nicht mehr unterstützt und ist nicht berechtigt, Updates zu erhalten. Schäden an Ihrem PC aufgrund fehlender Kompatibilität fallen nicht unter die Herstellergarantie. Wenn Sie „Akzeptieren“ auswählen, bestätigen Sie, dass Sie diese Anweisung gelesen und verstanden haben.

Annehmen

Mein Primebook läuft nach der Installation gefühlt noch besser, alle Einstellungen wurden übernommen. Zu verzeihen ist, dass einige zusätzliche Apps ohne Nachfrage mit installiert werden. Die lassen sich aber leicht deinstallieren.

Trotz gegenteiliger Aussage von Microsoft erhält das System weiter Updates für die **App Windows Sicherheit** und diese Updates - Stand 27.10.21

2021-10 Kumulatives Update für .NET Framework 3.5 und 4.8 für Windows 11 für x64 (KB5005537)

2021-10 Kumulatives Update für Windows 11 für x64-basierte Systeme (KB5006746)

Im Oktober 2021

Helmut Hinterthür

nachricht@helmuthinterthuer.de

<https://www.helmuthinterthuer.de>